

Hygienemaßnahmen für die Nord-Elm Halle in Süplingen

Zugang zur Halle:

Anreise der Mannschaften und Schiedsrichter*innen:

Der Zugang von Mannschaften und Schiedsrichter*innen erfolgt über den Haupteingang.

Vom Zugang zum Haupteingang bis in die Umkleidekabinen ist ein Mund-Nasen-Schutz zu tragen.

Nach Betreten durch die Haupteingangstür sind die Hände mit dem bereitgestellten Mittel zu desinfizieren. Dann nach rechts in das Kellergeschoß, zu den Umkleidekabinen.

Die Umkleidekabinen sind mit Heim-, Gast-Verein und Schiedsrichter gekennzeichnet.

Die Toiletten im Vorraum sind durch Sportler nicht zu benutzen.

Für die Sportler befinden sich zwischen Kabine und Duschaum Toiletten.

Der Zugang erfolgt mannschaftsweise, nacheinander, danach die Schiedsrichter.

Jeder hat eigenverantwortlich auf 1,5 Meter Abstand zu achten.

Der Zugang zur Zuschauer-Tribüne ist den Sportlern untersagt.

Das ausgehängte Hygienekonzept der Samtgemeinde Nord-Elm ist einzuhalten.

Nach dem Sport ist ein zeitnahes Duschen erforderlich. Die Anzahl der Personen in den Duschräumen ist zu minimieren. Die Verweildauer in den Umkleidekabinen und Duschen sollte auf ein Minimum reduziert werden.

Zugang zum Spielfeld:

Jede Mannschaft hat einen eigenen Zugang zum Spielfeld.

Die Mindestabstandsregelung im Spielfeldzugang muss zu allen Zeitpunkten (Aufwärmen, Betreten des Spielfeldes, in der Halbzeit, nach dem Spiel) eingehalten werden.

Die Schiedsrichter gehen durch eine freie Kabine zum Spielfeldaufgang.

Die technische Besprechung erfolgt in einem separaten Raum. Ist der Mindestabstand nicht einzuhalten, ist ein Mund-Nasen-Schutz zu tragen.

Zuschauer:

Der HSV Warberg/Lelm spielt ohne öffentliche Zuschauer.

Es werden maximal 40 feststehende Personen der Heimmannschaft zugelassen.

Für die gegnerische Mannschaft werden 5 Karten bereitgehalten. Diese sind bei Wochenendspielen (Fr. - So.) bis zum vorherigen Montag, bei Wochentagsspielen mind. 5 Tage im Voraus durch den

Gastverein beim Heimverein per Email an den Mannschaftenverantwortlichen zu bestellen. Der Heimverein bestätigt diese Bestellung und stellt sicher, dass diese Sitzplätze zur Verfügung stehen.

Alle bestellten Karten müssen vom Gast bezahlt werden, auch wenn diese nicht in Anspruch genommen werden. Mit Ablauf der Frist erlischt der Anspruch auf dieses Kontingent.

Die zugelassenen Personen betreten nach den Sportlern die Halle, benutzen die bereitgestellten Mittel zur Desinfizierung und werden nach dem Treppenaufgang zur Tribüne auf ihre zugewiesenen Plätze geleitet.

Für angesetzte neutrale Schiedsrichterbeobachter werden zwei Sitzplätze vorgehalten.

Ein Mund-Nasen-Schutz ist vom Zugang bis zum Platz zu tragen.

Vom Spielfeld aus, ist die erste Tribünenreihe für Zuschauer gesperrt. Stehplätze stehen nicht zur Verfügung.

Ausgang der Halle:

Die „Zuschauer“ verlassen unmittelbar nach Spielende die Tribüne über den Hauptauegang.

Die Gastmannschaft und die Schiedsrichter*innen verlassen die Halle wie beim Zugang.

Die Heimmannschaft verlässt die Halle über den seitlichen, östlichen Fluchtweg.